Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 3. 9. 1904

_IHôtel Kaiserkrone, Bad Ischl. J. G. Haager jun.

HERRN DR RICHARD BEER-HOFMANN MARKT AUSSEE

VILLA FRÜHLING

Hotel Kaiserkrone

Bad Ischl

Centrale Lage

mit schattigem Restaurationsgarten an dem Ischlflusse gegenüber der Kaiserlichen Villa.

Lese-Salon

10

15

20

25

Bad Ischl, am 3. 9. 904

Badezimmer

Telephon

Omnibus am Bahnhofe.

Bier vom Fass aus A. Dreher's Brauerei in Schwechat.

lieber Richard, vor allem gratulir ich Ihnen herzlich zum vollendeten Charolais. Ferner: wir fahren Montag nach Lueg und bleiben dort bis etwa Donnerstag Früh. Ich besprach heute eben mit Hugo, wie hübsch das wäre, wen Sie auch herüber kämen. Thuen Sie's doch jedenfalls. Hugo's fahren Mittwoch Abend nach Salzburg; Olga u ich würden dann von Lueg aus mit Ihnen nach Ausse fahren, wo wir etwa 2–3 Tage (Hotel Elisabeth wie man uns räth) wohnen wollen. (Unser weiteres Program ist dann einige Tage Ischl, einige Tage Salzburg)

Jedenfalls, we \overline{n} Sie nicht felbst kommen, bitte um ein Wort Gasthof Lueg, bei St. Gilgen.

Aber kommen Sie.

Herzlichft Ihr

A.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 3. 9. 1904. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01435.html (Stand 12. August 2022)